

Ein Blick auf Leonard Cohen: Der melancholische Weg zum musikalischen Superstar

Entdecken Sie den faszinierenden Werdegang von Leonard Cohen, der als Schriftsteller begann und zum weltbekannten Musiker wurde. Der ARD-Podcast "So Long, Cohen" beleuchtet seine Suche nach Identität und den emotionalen Kampf, der hinter Hits wie "Hallelujah" steckt. Hören Sie ab dem 21. September in der ARD Audiothek mehr über das Leben und die Musik eines der meistgecoverten Künstler unserer Zeit.



Die Welt trauert und feiert zugleich – Leonard Cohen, der kanadische Meister der Melancholie, hätte in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag gefeiert! Ein Künstler, der mit seinen tiefgründigen Texten und seiner unverwechselbaren Stimme Generationen bewegt hat. Aber nun wird der berühmte Singer-Songwriter noch einmal ins Rampenlicht gerückt!

Der ARD-Podcast „So Long, Cohen“ wird ab Samstag, dem 21.

September, in der ARD Audiothek verfügbar sein. Ein must-listen für all seine Fans und Musikbegeisterten, die den Mann hinter den unvergesslichen Hits wie „Hallelujah“, „Suzanne“ und „So long, Marianne“ näher kennenlernen wollen. Die beiden talentierten Autorinnen Diviam Hoffmann und Denise Fernholz nehmen uns mit auf eine akustische Reise durch Cohens bewegtes Leben und die Gründe für seinen künstlerischen Triumph!

Ein Leben voller Höhen und Tiefen

Was machte diesen Mann, der einst als Schriftsteller begann, zu einem der einflussreichsten Musiker der Welt? Mit nur 25 Jahren schrieb Cohen an seinen Verleger, er wolle die „introvertierten Jugendlichen, Liebende in allen Stadien der Pein, enttäuschte Platoniker, Porno-Gucker, Mönche und Papsttreue“ erreichen. Und das tat er! Er sprach Millionen von Herzen an und verwandte Worte zu Musik, die nicht nur gehört, sondern gefühlt werden kann. Seine Liedtexte beschreiben ein Leben voller Herausforderungen und Selbstzweifel – ein Lebensgefühl, das viele heute nachempfinden können.

Die Journalistinnen Hoffmann und Fernholz bringen in fünf fesselnden Episoden Licht in die Schatten dieser Komplexität. „Der Moment, in dem du alles umarmst und dir sagst: Schau, ich verstehe rein gar nichts – Hallelujah!“ – Diese Worte von Cohen selbst sind eine eindringliche Erinnerung an die Herausforderungen der Selbstakzeptanz, die auch heute noch so relevant sind.

Ein Doppelschlag für Cohen-Fans

Doch damit nicht genug! „So Long, Cohen“ ist nur eine Hälfte des spannenden Geschehens. Gleichzeitig wird die internationale Serie „So Long, Marianne“ ausgestrahlt, eine weitere Hommage an das faszinierende Leben des Künstlers. Diese Koproduktion von NRK mit NDR, WDR und SWR nimmt die Zuschauer ab dem 22. September mit auf eine visuelle

Entdeckungstour – insgesamt acht Teile voller Geschichten und Erlebnisse von und über Leonard Cohen.

Hoffmann ist zudem bekannt durch ihre Moderation der WDR 3 Musiksendung „Ex & Pop“ und bringt ihre Expertise über Pop und Gesellschaft in den Podcast ein. Fernholz wiederum, die an erfolgreichen Formaten wie „Die Ernährungs-Docs“ mitwirkte, hat einen Blick für die relevanten Themen der heutigen Generation – ideal, um die Brücke zwischen Cohens Ära und der Gegenwart zu schlagen!

„So Long, Cohen“ – ab Samstag, 21. September, in der ARD Audiothek! Verpassen Sie nicht die erste Folge, die bald in den NDR Presseportalen verfügbar sein wird. Und für alle Fans von großartiger Musik bietet die vollständige TV-Serie ebenfalls eine unvergleichliche Möglichkeit, in die Welt von Leonard Cohen einzutauchen!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de